

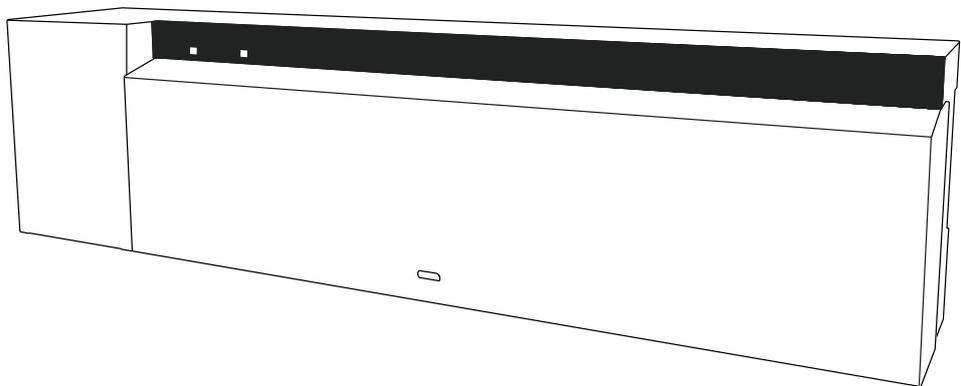


# Schnellanleitung

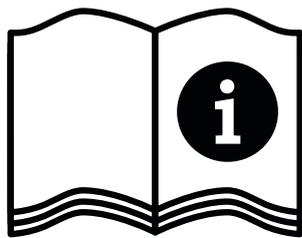
## ZEWO SmartHome Basisstation

ZEWO Basisstation Standard, 6 Zonen, 230 V – Art.-Nr.: 11130207  
ZEWO Basisstation Standard, 10 Zonen, 230 V – Art.-Nr.: 11130208

1x

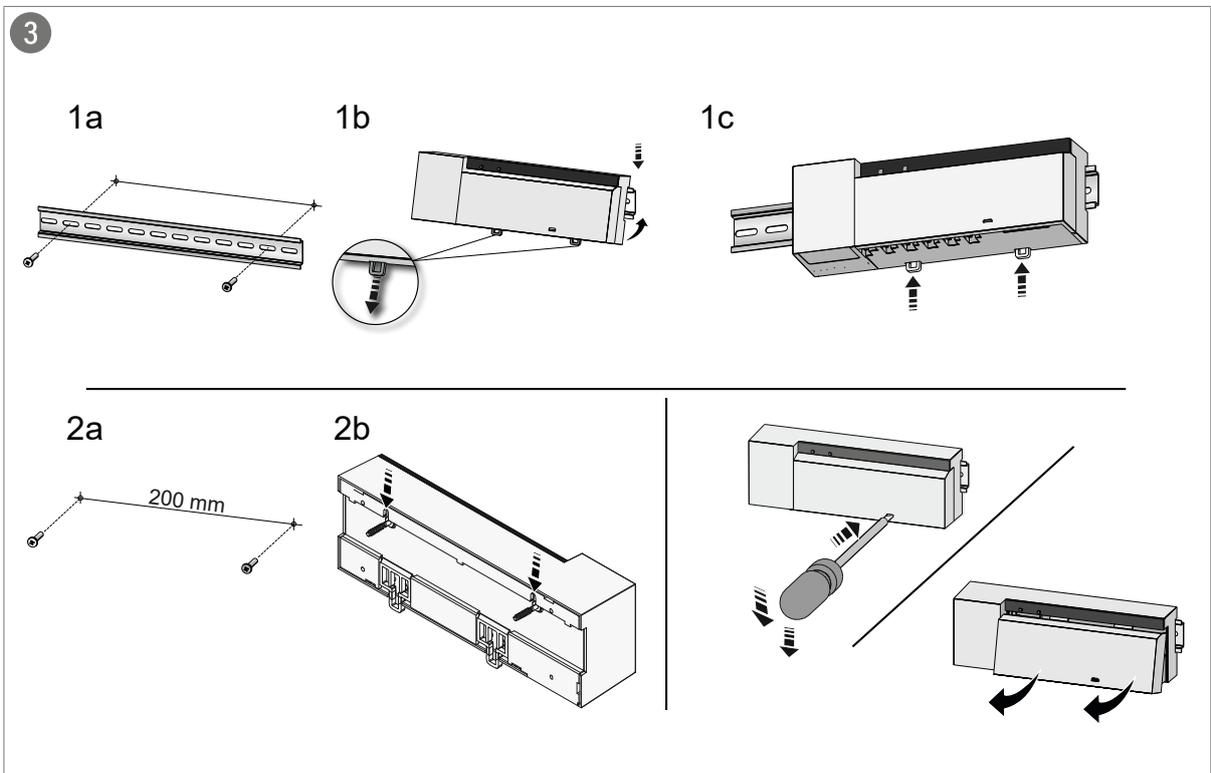
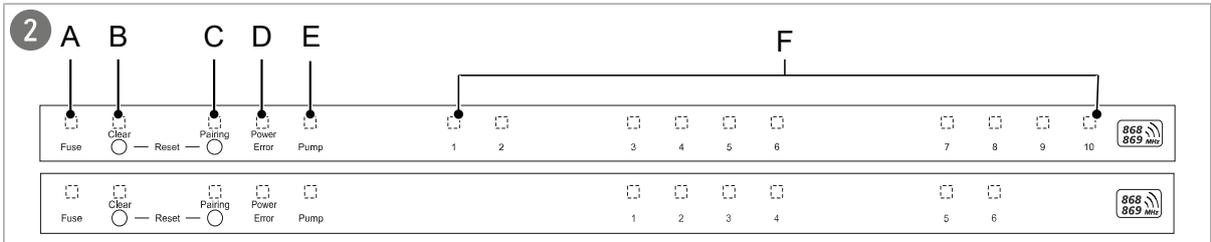
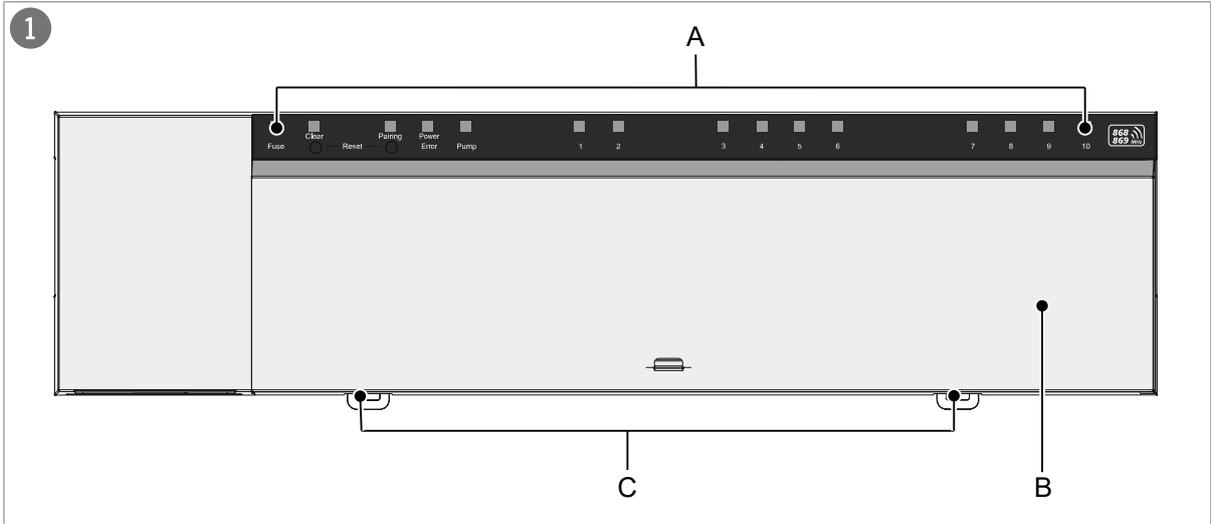


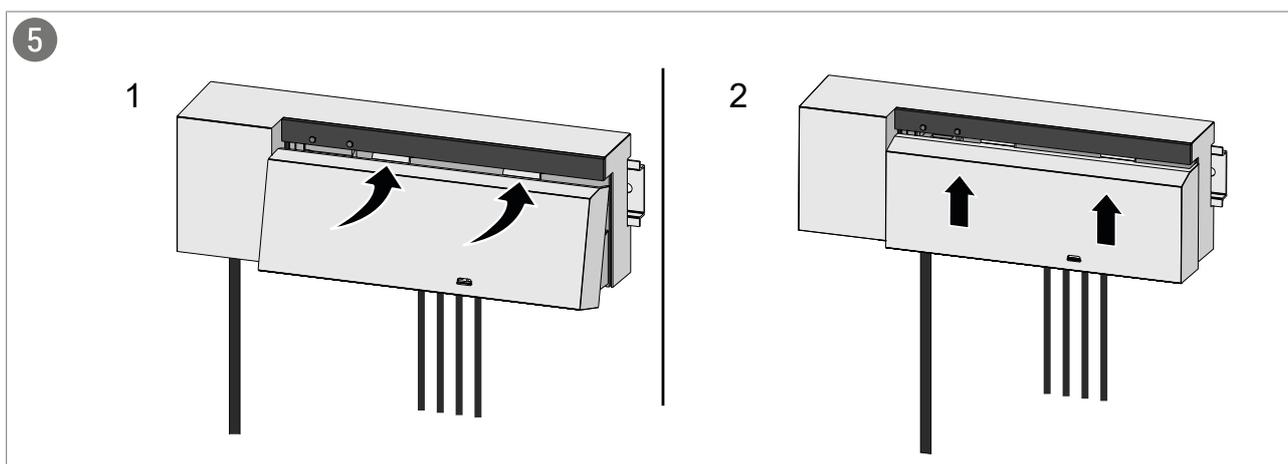
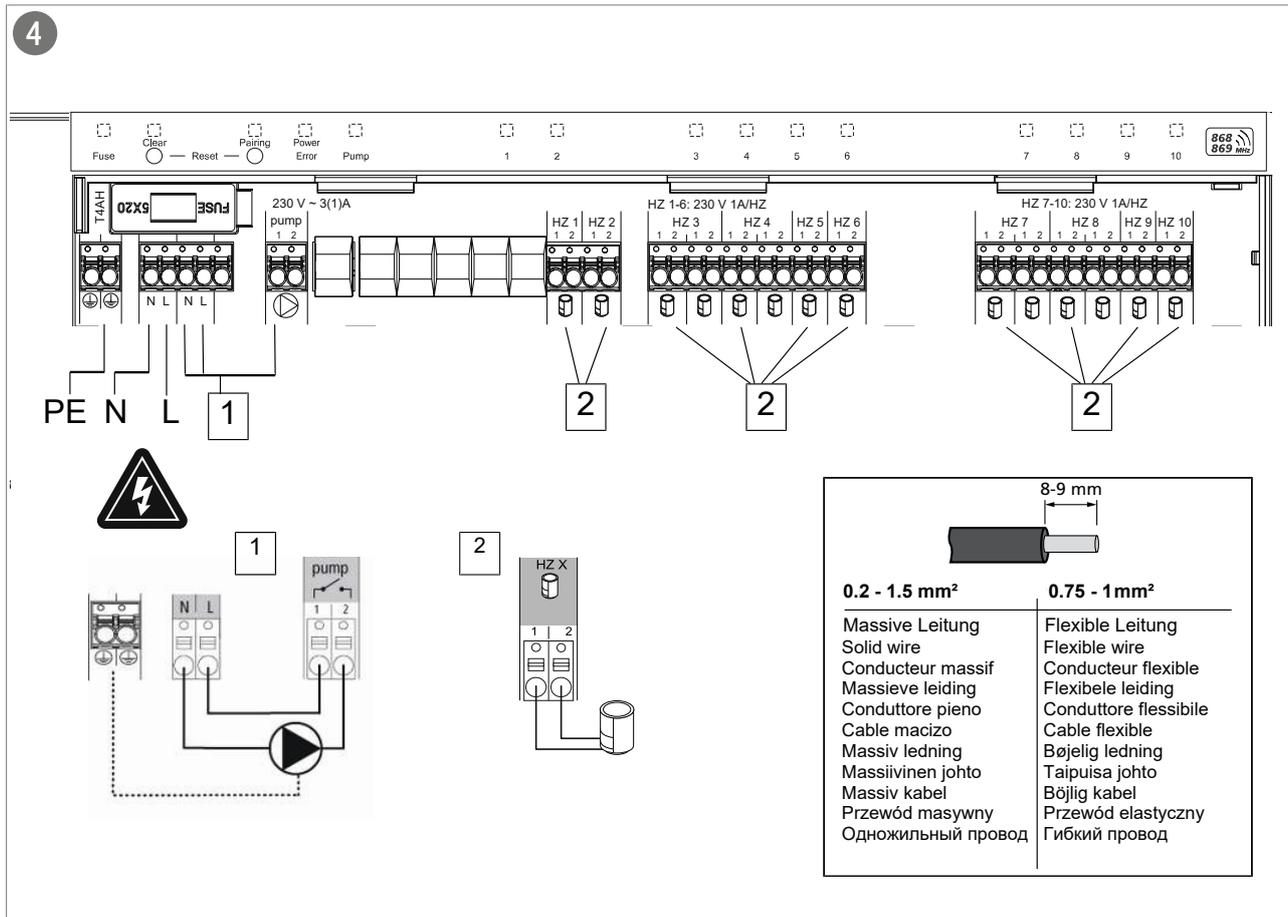
1x

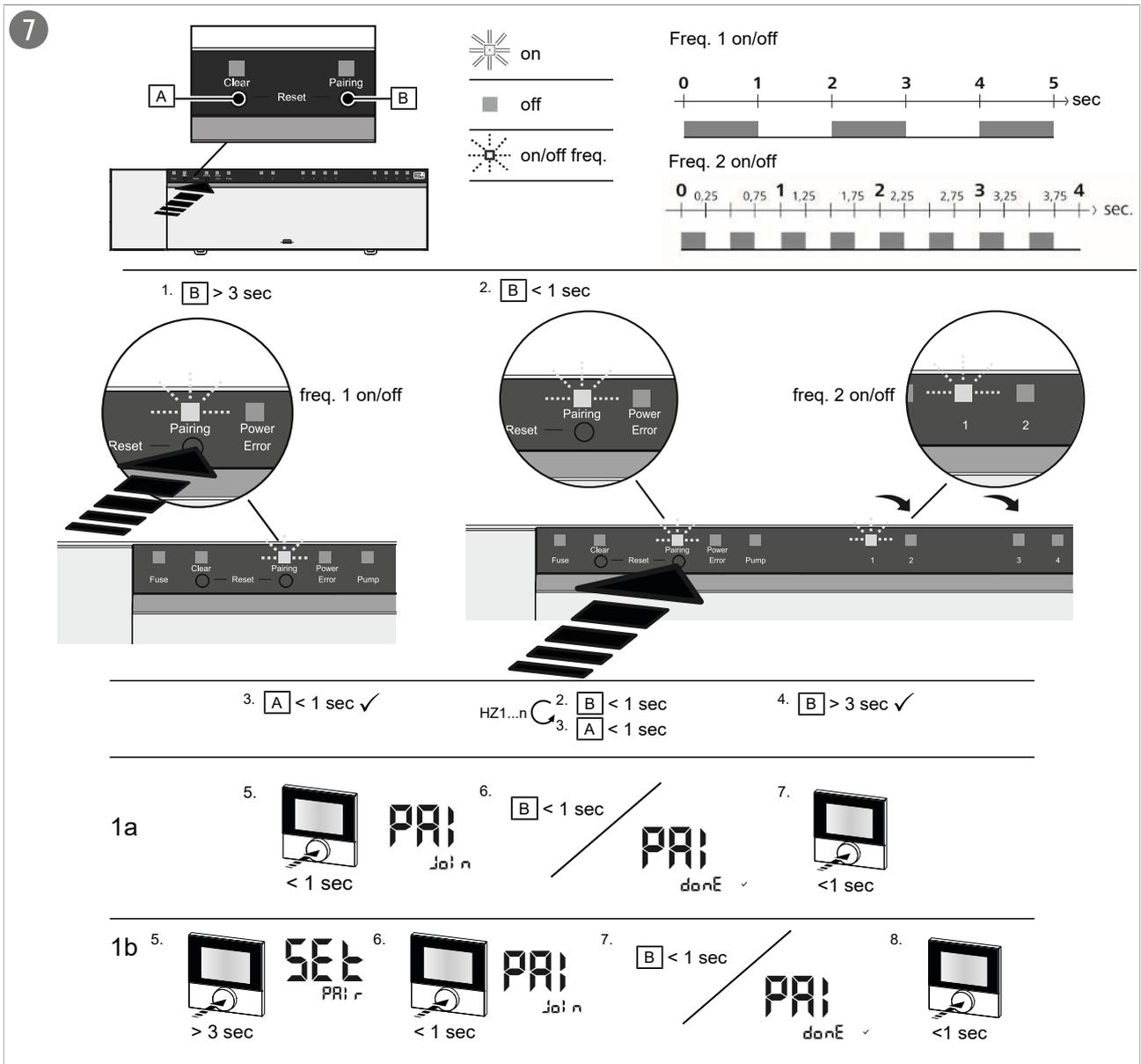
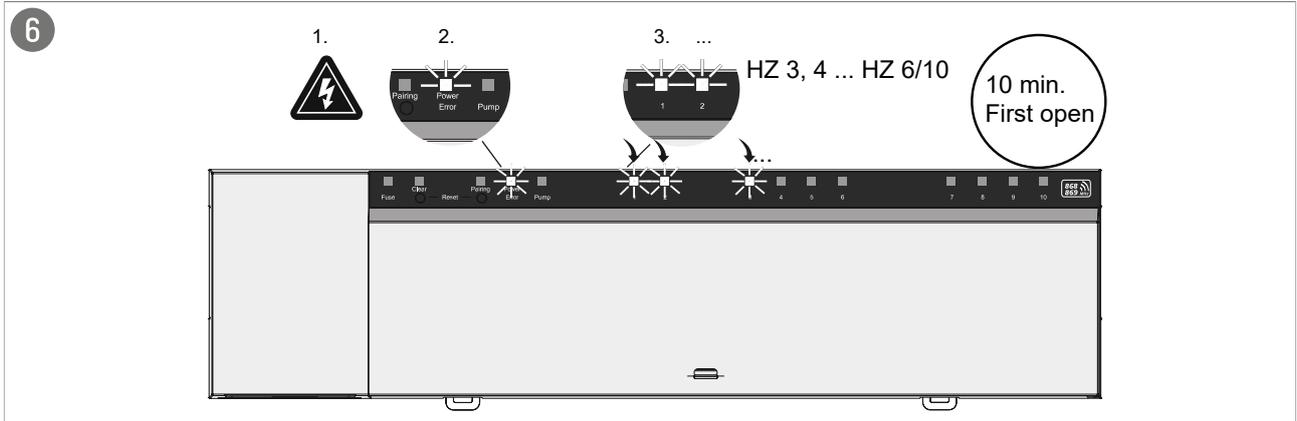


1x









## Zu dieser Anleitung



Weiterführende Systeminformationen zu Alpha Smartware sind unter <https://www.alphasmartware.de> zu finden.

## Sicherheit

ur Vermeidung von Unfällen mit Personen- und Sachschäden sind alle Sicherheitshinweise in diesem Dokument zu beachten. Für Personen- und Sachschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, wird keine Haftung übernommen. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.

### 1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist Bestandteil des Alpha Smart-Systems und wird für folgende Zwecke eingesetzt:

- Installation in wohnungsähnlichen Umgebungen
- Aufbau einer Einzelraumregelung mit bis zu 10 Zonen (abhängig vom verwendeten Typ) für wassergeführte Fußbodenheizungen
- Anschluss und Versorgung einer Pumpe und thermischer Stellantriebe

jegliche andere Verwendung, Änderungen und Umbauten sind ausdrücklich untersagt. Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung führt zu Gefahren, für die der Hersteller nicht haftet und zum Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

### 2 Qualifikation des Fachpersonals

Die Montage und Inbetriebnahme des Geräts erfordern grundlegende mechanische und elektrische Kenntnisse sowie Kenntnisse der zugehörigen Fachbegriffe. Um die Betriebssicherheit zu gewährleisten, dürfen diese Tätigkeiten nur von einer geschulten, eingewiesenen, sicherheitstechnisch unterwiesenen und autorisierten Fachkraft oder von einer unterwiesenen Person unter Leitung einer Fachkraft durchgeführt werden.

Die Fachkraft ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, seiner Kenntnisse und Erfahrungen sowie seiner Kenntnisse der einschlägigen Bestimmungen die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen, mögliche Gefahren erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen kann. Eine Fachkraft muss die einschlägigen fachspezifischen Regeln einhalten.

### 3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Im Notfall die gesamte Einzelraumregelung spannungsfrei schalten.
- Arbeiten an spannungsführenden Teilen ausschließlich im spannungsfreien Zustand durchführen.
- Das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.

- Sicherstellen, dass das Gerät nicht in die Hände von Kindern gelangt.
- Das Gerät nur innerhalb des Leistungsbereichs und in den Umgebungsbedingungen verwenden, die in den Technischen Daten angegeben sind. Eine Überlastung kann das Gerät beschädigen, zu einem Brand oder elektrischen Unfall führen.
- Sicherstellen, dass das Gerät keinen Einflüssen von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder Wärmeeinstrahlung, Kälte oder mechanischen Belastungen ausgesetzt wird.

## 3 Geräteübersicht

### Frontansicht

Vgl. Abb. 1 [📖 3]

- A) Anzeige mit LEDs und Tasten
- B) Gehäuseabdeckung
- C) Schieber für die Hutschiene

### Anzeige- und Bedienelemente

Vgl. Abb. 2 [📖 3]

- A) LED *Fuse*
  - leuchtet: Sicherung defekt
- B) Taste mit LED *Clear*: Bestehende Geräteverbindung aufheben oder aktuellen Vorgang abbrechen (< 1 sec)
- C) Taste mit LED *Pairing*
  - blinkt: Pairing-Vorgang aktiv
- D) LED *Power/Error*
  - leuchtet grün: Basisstation betriebsbereit
  - leuchtet rot: Fehler liegt vor
- E) LED *Pump*
  - leuchtet: Pumpenansteuerung aktiv
- F) LEDs Heizzone (HZ)
  - leuchtet: Heizzone aktiv/gekoppelt
  - blinkt: Pairing-Vorgang der Heizzone aktiv/Signalisierung Status Funkverbindung/Notbetrieb oder Batterie schwach

### 3.1 Technische Daten

Typ	BSS 21001-06N2	BSS 21001-10N2
Abmessung	290 x 52 x 75 mm	290 x 52 x 75 mm
Gewicht	670 g	700 g
Umgebungstemperatur	0 ... 50 °C	0 ... 50°C
Umgebungsfeuchte	5 ... 80%, nicht kondensierend	5 ... 80%, nicht kondensierend
Lagertemperatur	-25 ... 70 °C	-25 ... 70 °C
Betriebsspannung	230 V / ±10% / 50 ... 60 Hz	230 V / ±10% / 50 ... 60 Hz
Anschluss (Pumpe)	Kontakt: Einpolig schaltend/Schließerrelais/direkte Pumpenspeisung möglich	Kontakt: Einpolig schaltend/Schließerrelais/direkte Pumpenspeisung möglich
Funkfrequenz	868,3 und 869,525 MHz (SRD-Band)	868,3 und 869,525 MHz (SRD-Band)
Anzahl Antriebe	max. 4 x 2 und 2 x 1	max. 4 x 2 und 6 x 1
Schutzart	IP 20	IP 20
Anschlussleitung (Querschnitt)	0,2 ... 1,5 m <sup>2</sup>	0,2 ... 1,5 m <sup>2</sup>
Abisolierlänge Anschlussklemmen	8 ... 9 mm	8 ... 9 mm
typ. Funk-Freifeldreichweite	270 m	270 m
Max. Nennlast aller Antriebe	24 W	24 W
Sicherung	5 x 20 mm, T4AH	5 x 20 mm, T4AH
Max. schaltbare Leistung	1 A	1 A

### 4 Montage

#### Gerät montieren

Vgl. Abb. 3 [📖 3]

#### Gerät anschließen

Vgl. Abb. 4 [📖 4]

#### Abdeckung schließen

Vgl. Abb. 5 [📖 4]

### 5 Inbetriebnahme

#### First Open-Funktion

Vgl. Abb. 6 [📖 5]

1. Spannungsversorgung der Basisstation herstellen.

2. Alle Heizzonen werden nacheinander für jeweils zehn Minuten aktiviert, um die First-Open-Funktion der angeschlossenen Stellantriebe zu entriegeln.

#### Geräte koppeln - Pairing

Vgl. Abb. 7 [📖 5]

**Lange** drücken entspricht Drücken > 3 sec / **Kurz** drücken entspricht Drücken < 1 sec

#### 1a) Raumbediengeräte an Heizzonen anlernen

1. Taste *Pairing* [B] lange drücken, um den Pairingmodus zu aktivieren: Die LED *Pairing* blinkt langsam.
  - ⇒ Wenn stattdessen die LED *Error* rot blinkt, sind bereits alle Heizzonen belegt.
  - ⇒ Die LEDs aller bereits gekoppelten Heizzonen leuchten dauerhaft
  - ⇒ Die LEDs aller für das Pairing verfügbaren Heizzone blinken langsam
  - ⇒ Zum Beenden des Pairingmodus Taste *Clear* [A] lange drücken
2. Taste *Pairing* [B] so oft kurz drücken, bis die gewünscht Heizzone ausgewählt ist.
  - ⇒ Die LED der ausgewählten Heizzone blinkt schnell
3. Taste *Clear* [A] kurz drücken, um die zuvor gewählte Heizzone für den Pairingvorgang zu bestätigen: Die LED der ausgewählten Heizzone leuchtet dauerhaft
  - ⇒ Um weitere Heizzonen zuzuweisen: Die Schritte 2 und 3 wiederholen.
4. Taste *Pairing* [B] lange drücken, um den Pairingvorgang für die zuvor gewählten Heizzonen zu starten: Die LED *Pairing* blinkt schnell
5. Drück-Drehschalter des Raumbediengerätes kurz drücken: PAI Join ist im Display des Raumbediengeräts sichtbar
6. Taste *Pairing* [B] an der Basisstation kurz drücken, um den Vorgang abzuschließen: PAI done ist im Display des Raumbediengeräts sichtbar
7. Drück-Drehschalter des Raumbediengerätes kurz drücken, um den Pairingvorgang zu beenden

#### 1b) Ein Raumbediengerät an weiteren Heizzonen anlernen

Folgende Schritte durchführen, um ein bereits gekoppeltes Raumbediengerät mit weiteren Heizzonen zu koppeln.

Den Pairingvorgang an der Basisstation starten und die gewünschte / gewünschten Heizzonen auswählen, (siehe 1a), Schritte 1 bis 4.

1. Drück-Drehschalter des gewünschten Raumbediengerätes lange drücken: Set PAIR ist im Display sichtbar

2. Drück-Drehschalter des Raumbediengerätes kurz drücken: PAI Join ist im Display sichtbar
3. Taste *Pairing* [B] an der Basisstation kurz drücken, um den Vorgang abzuschließen: Pai done ist im Display sichtbar.
4. Drück-Drehschalter des Raumbediengerätes kurz drücken, um den Pairingvorgang zu beenden

### Raumbediengerät von gekoppelten Heizzonen ablernen – Pairing aufheben

**Lange** drücken entspricht Drücken > 3 sec / **Kurz** drücken entspricht Drücken < 1 sec

- ✓ Für das Entkoppeln der Raumbediengeräte die Schritte des Pairings mit gegensätzlicher Verwendung der Tasten [A] und [B] durchführen.
1. Taste *Clear* [A] lange drücken, um das Entkoppeln zu starten: Die LED *Clear* und alle gekoppelten Heizzonen blinken langsam
  2. Taste *Clear* [A] so oft kurz drücken, bis die gewünschte/n Heizzone/n ausgewählt ist/sind.
    - ⇒ **Hinweis:** Ein Raumbediengerät wird immer von allen Heizzonen entkoppelt, mit denen es gepairt ist. Um das Raumbediengerät nach dem Entkoppeln wieder an einer anderen Heizzone verwenden zu können, ist der Pairing-Vorgang für die gewünschte Heizzone erneut durchzuführen.
    - ⇒ Alle LED/s der Heizzone/n blinken schnell, die mit dem jeweiligen Raumbediengerät gekoppelt sind.
  3. Taste *Clear* [A] lange drücken, um das Entkoppeln des Raumbediengerätes durchzuführen.
    - ⇒ Das entkoppelte Raumbediengerät startet neu. Anschließend ist das Pairing aufgehoben und die LED der ausgewählten Heizzone/n aus.
    - ⇒ Bei nicht erfolgreichem Abmelden eines Raumbediengerätes blinken die LEDs *Error* und *Clear* für 5 Sekunden schnell.

### Alpha Smart App



Für den Einsatz des Geräts innerhalb einer Alpha Smart Cloud ist die Verwendung der Alpha Smart App notwendig (Download über QR-Code).

#### 1.1 Gerät registrieren

Alpha Smartware-Geräte sind in einem System verbunden. Um neue Geräte in dieses System zu integrieren, müssen diese zuerst in der Alpha Smart Cloud registriert werden.

- ✓ Ein Benutzerkonto ist in der Alpha Smart App erstellt.
1. Die Alpha Smart App auf dem Endgerät starten.
  2. Im Menü den Punkt *Geräte* auswählen.
  3. (+) drücken, um ein Gerät hinzuzufügen.

4. Den QR-Code scannen oder manuell ein Gerät auswählen.
5. Den Anweisungen in der Alpha Smart App folgen, um weitere Geräte hinzuzufügen.

## 6 Außerbetriebnahme

### Werkszustand wiederherstellen

Vgl. Abb. 8 [6]

1. Taste *Clear* [A] und *Pairing* [B] gleichzeitig gedrückt halten, bis die LED *Power/Error* langsam rot blinkt
2. Taste *Clear* [A] und *Pairing* [B] gleichzeitig drücken, um Werksreset zu starten
  - Die LED *Power/ERROR* blinkt schnell rot
  - Der Reset-Vorgang startet: Alle LEDs werden gleichzeitig angesteuert - die angelernten Raumbediengeräte werden automatisch der Reihe nach entkoppelt. Die LEDs der Heizzonen signalisieren den Fortschritt.

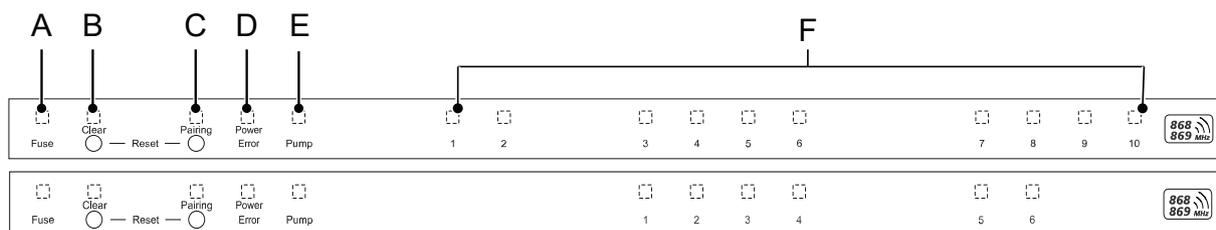


Bei einer Wiederherstellung des Werkzustands an der Basisstation werden zusätzlich alle gekoppelten Raumbediengeräte in den Werksreset gesetzt, die sich innerhalb der Funkreichweite befinden. Raumbediengeräte, die sich während des Werksresets außerhalb der Funkreichweite der Basisstation befinden, müssen anschließend manuell zurückgesetzt werden.

## 7 Entsorgung



Das Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.



## Anzeige- und Bedienelemente

Übersicht Anzeige- und Bedienelemente

### A) LED *Fuse*

- leuchtet: Sicherung defekt

### B) Taste mit LED *Clear*: Bestehende Geräteverbindung aufheben oder aktuellen Vorgang abbrechen (< 1 sec)

### C) Taste mit LED *Pairing*

- blinkt: Pairing-Vorgang aktiv

### D) LED *Power/Error*

- leuchtet grün: Basisstation betriebsbereit
- leuchtet rot: Fehler liegt vor

### E) LED *Pump*

- leuchtet: Pumpenansteuerung aktiv

### F) LEDs Heizzonen (HZ)

- leuchtet: Heizzone aktiv/gekoppelt
- blinkt: Pairing-Vorgang der Heizzone aktiv/Signalisierung Status Funkverbindung/Notbetrieb oder Batterie schwach

## 4.1 Technische Daten

Typ	BSS 21001-06N2	BSS 21001-10N2
Abmessung	290 x 52 x 75 mm	290 x 52 x 75 mm
Gewicht	670 g	700 g
Umgebungstemperatur	0 ... 50 °C	0 ... 50°C
Umgebungsfeuchte	5 ... 80%, nicht kondensierend	5 ... 80%, nicht kondensierend
Lagertemperatur	-25 ... 70 °C	-25 ... 70 °C
Betriebsspannung	230 V / ±10% / 50 ... 60 Hz	230 V / ±10% / 50 ... 60 Hz
Anschluss (Pumpe)	Kontakt: Einpolig schaltend/Schließerrelais/direkte Pumpenspeisung möglich	Kontakt: Einpolig schaltend/Schließerrelais/direkte Pumpenspeisung möglich
Funkfrequenz	868,3 und 869,525 MHz (SRD-Band)	868,3 und 869,525 MHz (SRD-Band)
Anzahl Antriebe	max. 4 x 2 und 2 x 1	max. 4 x 2 und 6 x 1
Schutzart	IP 20	IP 20
Anschlussleitung (Querschnitt)	0,2 ... 1,5 m <sup>2</sup>	0,2 ... 1,5 m <sup>2</sup>
Abisolierlänge Anschlussklemmen	8 ... 9 mm	8 ... 9 mm
typ. Funk-Freifeldreichweite	270 m	270 m
Max. Nennlast aller Antriebe	24 W	24 W
Sicherung	5 x 20 mm, T4AH	5 x 20 mm, T4AH
Max. schaltbare Leistung	1 A	1 A



Die maximal mögliche Funkreichweite ist innerhalb von Gebäuden stark von den Umgebungsfaktoren vor Ort abhängig und kann stark von der Funk-Freifeldreichweite im Außenbereich abweichen!

## 5 Montage

1. Montage Hutschiene
2. Montage Aufputz

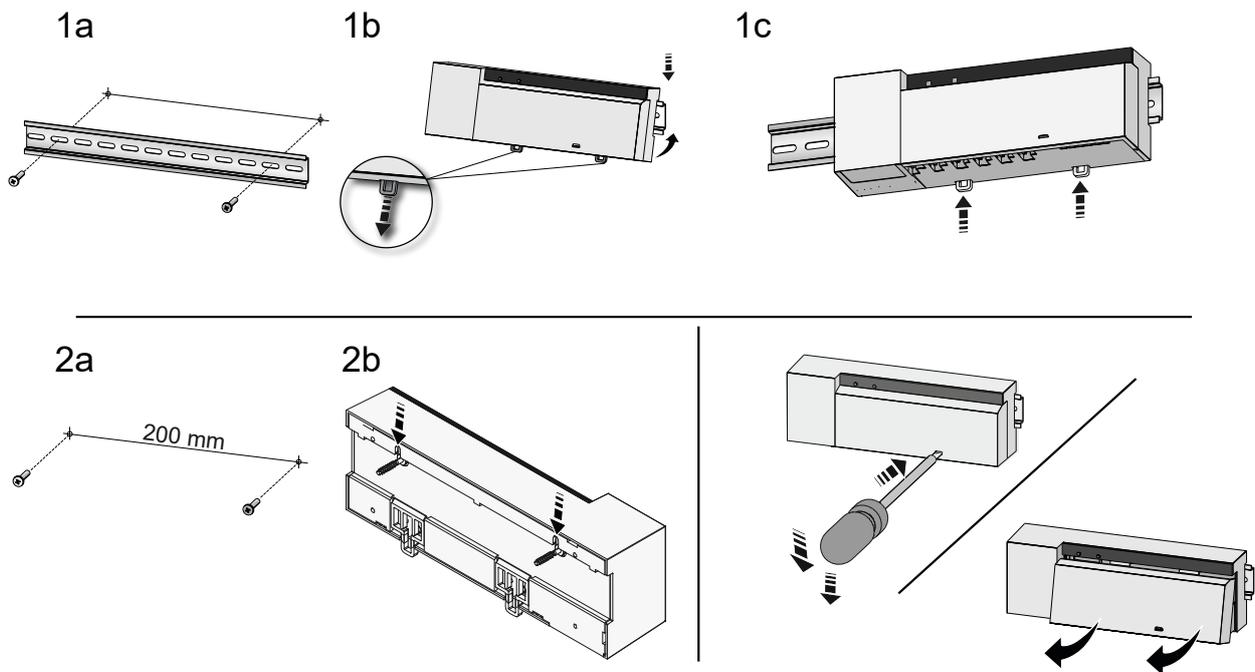


Abb. 5: Montage der Basisstation

1. Abdeckung einsetzen
2. Abdeckung nach oben schieben und einrasten lassen

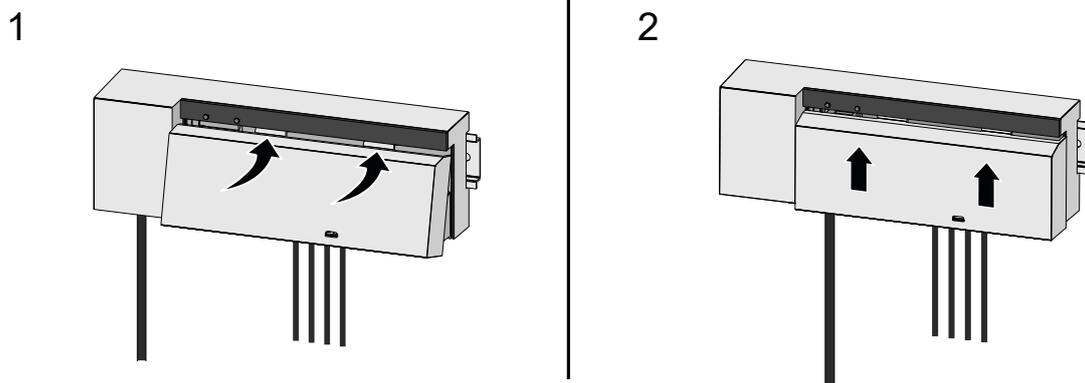
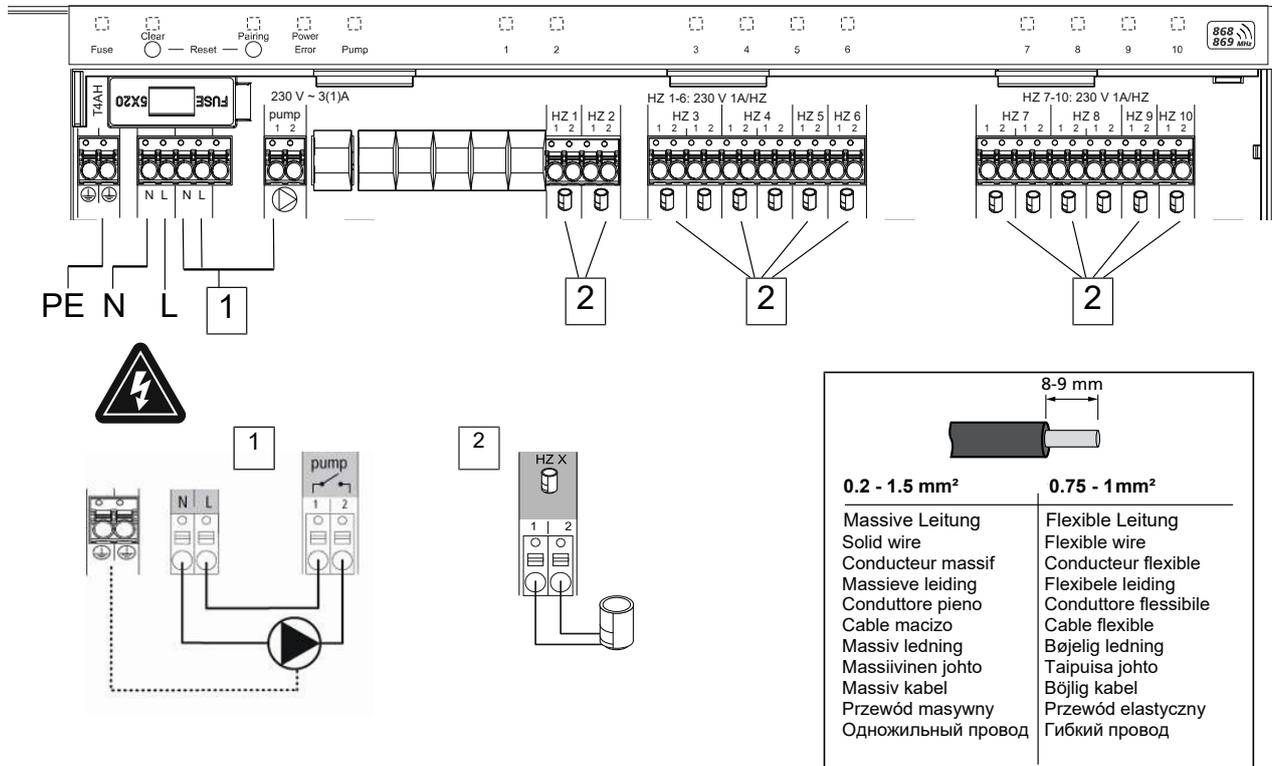


Abb. 6: Abdeckung der Basisstation schließen

## 5.1 Elektrischer Anschluss



1. Anschluss einer Pumpe 230 V
2. Anschluss eines Antriebs an die Heizzone X



### WARNUNG

**Lebensgefahr durch anliegende elektrische Spannung!**

- a) Vor der Montage und Installation: Netzspannung ausschalten.
- b) Gegen Wiedereinschalten sichern.



Die Spannungsversorgung ist über eines der beiden L- und N-Klemmenpaare möglich.

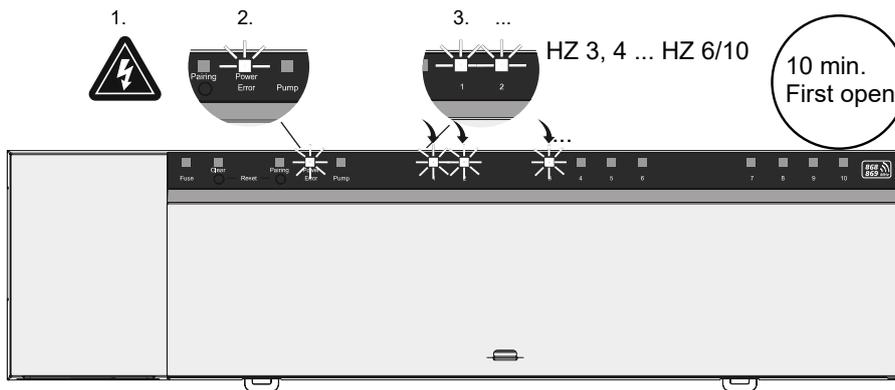
Die Verschaltung einer Einzelraumregelung hängt von individuellen Faktoren ab und muss sorgsam vom Installateur geplant und realisiert werden. Für die Steck-/Klemmanschlüsse sind folgende Querschnitte verwendbar:

- Massive Leitung: 0,2 – 1,5 mm<sup>2</sup>
- Flexible Leitung: mit/ohne Aderendhülse max. 0,75 mm<sup>2</sup>/max. 1 mm<sup>2</sup>
- Leitungsenden 8 – 9 mm abisoliert
- Leitungen der Antriebe können mit den ab Werk montierten Aderendhülsen verwendet werden.

## 6 Inbetriebnahme

### First Open-Funktion

- ✓ Netzspannung einschalten
- 1. Sobald die Netzspannung anliegt, werden alle Heizzonen der Reihe nach eingeschaltet. Jede Heizzone wird für zehn Minuten angesteuert, um die First-Open Funktion der NC-Antriebe zu entriegeln.
- ⇒ Die LED „Power“ (Betriebsanzeige) leuchtet konstant. Die LEDs aller Heizzonen leuchten 10 Minuten konstant.
- 1. Während der First Open-Funktion ist es bereits möglich, Raumgeräte anzulernen. Inbetriebnahme [► 13]



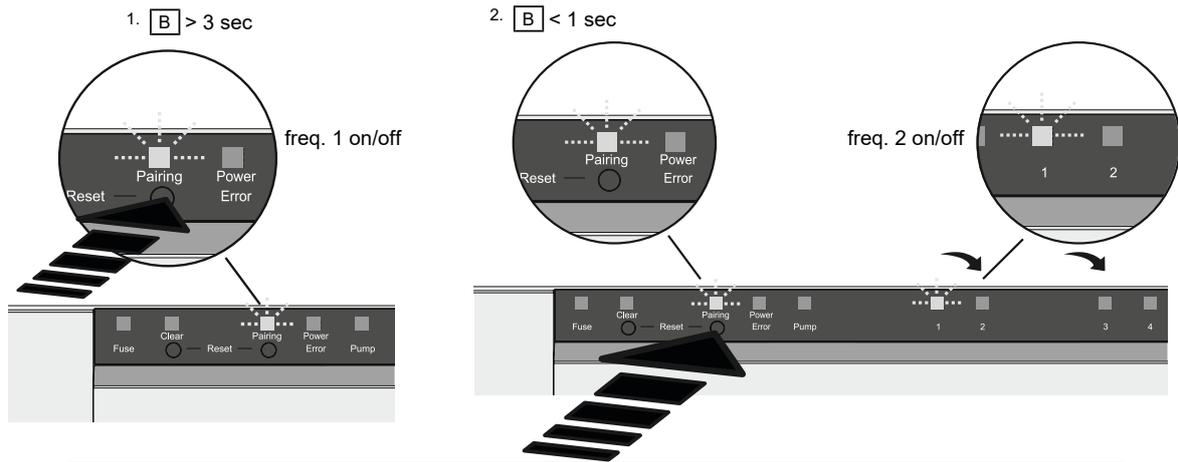
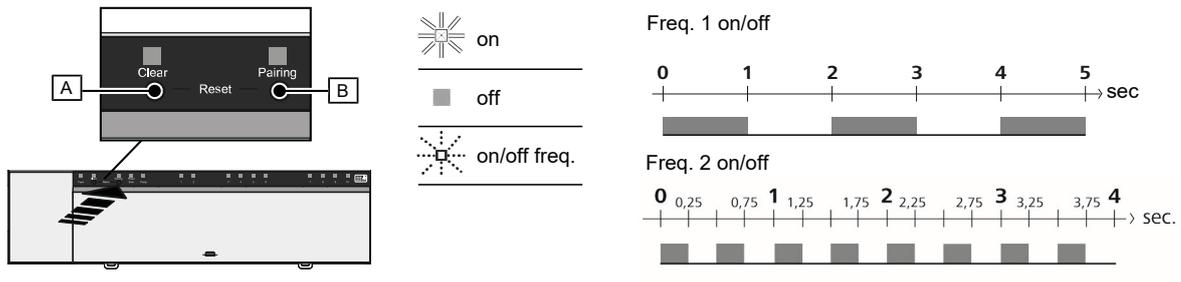
### Zweipunktbetrieb

Der Zweipunktbetrieb kann als Funktest verwendet werden, um die Funkverbindung zwischen der Basisstation und dem Raumbediengerät zu testen.

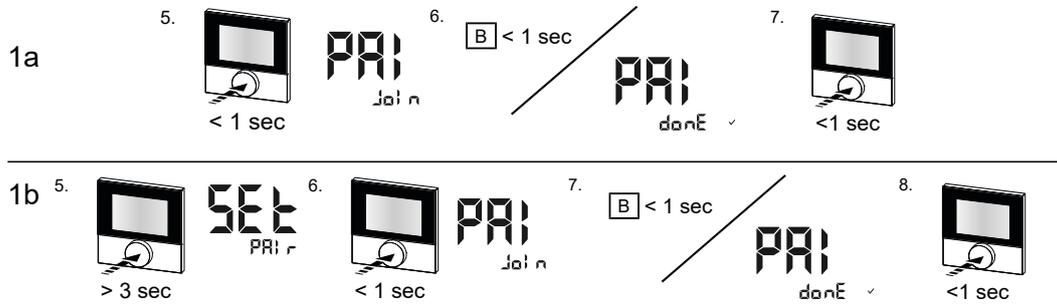
Anhand des Funktests ist erkennbar, mit welchen Heizzonen der Basisstation das Raumbediengerät gekoppelt ist.

- ✓ Dieser Funktest ist vom geplanten Montageort des Raumbediengeräts auszuführen.
- ✓ Die Basisstation darf sich nicht im Pairing-Modus oder innerhalb der 10-minütigen First-Open-Funktion befinden.
- 1. Den Temperatur-Sollwert durch Drehen des Druck-Drehschalter im Uhrzeigersinn nach rechts drehen, um den Sollwert zu erhöhen oder gegen den Uhrzeigersinn nach links drehen, um den Sollwert zu senken.
- ⇒ Alle Heizzonen, die dem Raumbediengerät zugeordnet sind, werden für 30 Minuten in einem Zweipunktbetrieb geregelt.
- ⇒ Durch Verändern des Temperatur-Sollwerts am Raumbediengerät schaltet sich die gekoppelte Heizzone an der Basisstation an oder aus, um den Ist-Wert an den neuen Sollwert anzupassen.
- ⇒ Der Lastausgleich wird für alle Heizzonen deaktiviert, die dem Raumbediengerät zugeordnet sind.

Erfolgt keine Ansteuerung, ist der Empfang durch ungünstige Bedingungen gestört. Verändern Sie unter Berücksichtigung der Montagebedingungen des Raumbediengerätes die Montageposition, bis Sie ein Empfangssignal erhalten.



1. [B] > 3 sec  
2. [B] < 1 sec  
3. [A] < 1 sec ✓  
4. [B] > 3 sec ✓



**Lange drücken entspricht Drücken > 3 sec / Kurz drücken entspricht Drücken < 1 sec**

**1a) Raumbediengeräte an Heizzonen anlernen**

1. Taste *Pairing* [B] lange drücken, um den Pairingmodus zu aktivieren: Die LED *Pairing* blinkt langsam.
  - ⇒ Wenn stattdessen die LED *Error* rot blinkt, sind bereits alle Heizzonen belegt.
  - ⇒ Die LEDs aller bereits gekoppelten Heizzonen leuchten dauerhaft
  - ⇒ Die LEDs aller für das Pairing verfügbaren Heizzonen blinken langsam
  - ⇒ Zum Beenden des Pairingmodus Taste *Clear* [A] lang drücken
2. Taste *Pairing* [B] so oft kurz drücken, bis die gewünschte Heizzone ausgewählt ist.
  - ⇒ Die LED der ausgewählten Heizzone blinkt schnell
3. Taste *Clear* [A] kurz drücken, um die zuvor gewählte Heizzone für den Pairingvorgang zu bestätigen: Die LED der ausgewählten Heizzone leuchtet dauerhaft
  - ⇒ Um weitere Heizzonen zuzuweisen: Die Schritte 2 und 3 wiederholen.
4. Taste *Pairing* [B] lange drücken, um den Pairingvorgang für die zuvor gewählten Heizzonen zu starten: Die LED *Pairing* blinkt schnell

5. Drück-Drehschalter des Raumbediengerätes kurz drücken: PAI Join ist im Display des Raumbediengeräts sichtbar
6. Taste *Pairing* [B] an der Basisstation kurz drücken, um den Vorgang abzuschließen: PAI done ist im Display des Raumbediengeräts sichtbar
7. Drück-Drehschalter des Raumbediengerätes kurz drücken, um den Pairingvorgang zu beenden

## 1b) Ein Raumbediengerät an weiteren Heizzonen anlernen

Folgende Schritte durchführen, um ein bereits gekoppeltes Raumbediengerät mit weiteren Heizzonen zu koppeln.

Den Pairingvorgang an der Basisstation starten und die gewünschte / gewünschten Heizzonen auswählen, (siehe 1a), Schritte 1 bis 4.

1. Drück-Drehschalter des gewünschten Raumbediengerätes lange drücken: Set PAIr ist im Display sichtbar
2. Drück-Drehschalter des Raumbediengerätes kurz drücken: PAI Join ist im Display sichtbar
3. Taste *Pairing* [B] an der Basisstation kurz drücken, um den Vorgang abzuschließen: Pai done ist im Display sichtbar.
4. Drück-Drehschalter des Raumbediengerätes kurz drücken, um den Pairingvorgang zu beenden

## Raumbediengerät von gekoppelten Heizzonen ablernen – Pairing aufheben

**Lange** drücken entspricht Drücken > 3 sec / **Kurz** drücken entspricht Drücken < 1 sec

- ✓ Für das Entkoppeln der Raumbediengeräte die Schritte des Pairings mit gegensätzlicher Verwendung der Tasten [A] und [B] durchführen.
- 1. Taste *Clear* [A] lange drücken, um das Entkoppeln zu starten: Die LED *Clear* und alle gekoppelten Heizzonen blinken langsam
- 2. Taste *Clear* [A] so oft kurz drücken, bis die gewünschte/n Heizzone/n ausgewählt ist/sind.
  - ⇒ **Hinweis:** Ein Raumbediengerät wird immer von allen Heizzonen entkoppelt, mit denen es gepairt ist. Um das Raumbediengerät nach dem Entkoppeln wieder an einer anderen Heizzone verwenden zu können, ist der Pairing-Vorgang für die gewünschte Heizzone erneut durchzuführen.
  - ⇒ Alle LED/s der Heizzone/n blinken schnell, die mit dem jeweiligen Raumbediengerät gekoppelt sind.
- 3. Taste *Clear* [A] lange drücken, um das Entkoppeln des Raumbediengeräts durchzuführen.
  - ⇒ Das entkoppelte Raumbediengerät startet neu. Anschließend ist das Pairing aufgehoben und die LED der ausgewählten Heizzone/n aus.
  - ⇒ Bei nicht erfolgreichem Abmelden eines Raumbediengeräts blinken die LEDs *Error* und *Clear* für 5 Sekunden schnell.



Ein Werksreset hat bei cloudbasiertem Betrieb keine Auswirkung auf das Abmelden der Raumbediengeräte in der Alpha Smart App. Die Geräte müssen in der Alpha Smart App manuell gelöscht werden.

## Alpha Smart App



Für den Einsatz des Geräts innerhalb einer Alpha Smart Cloud ist die Verwendung der Alpha Smart App notwendig (Download über QR-Code).

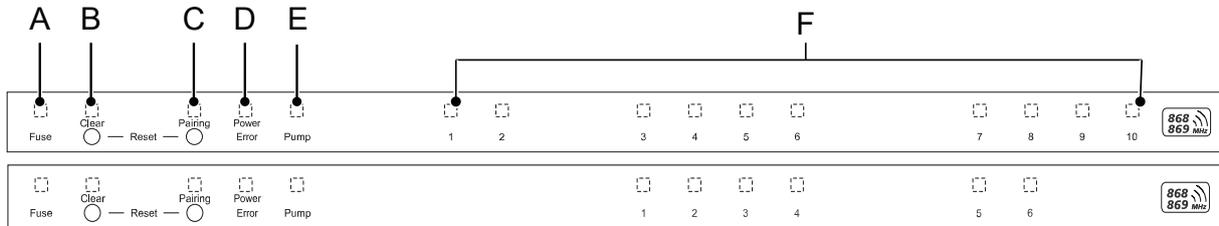
### 6.1 Gerät registrieren

Alpha Smartware-Geräte sind in einem System verbunden. Um neue Geräte in dieses System zu integrieren, müssen diese zuerst in der Alpha Smart Cloud registriert werden.

- ✓ Ein Benutzerkonto ist in der Alpha Smart App erstellt.
- 1. Die Alpha Smart App auf dem Endgerät starten.
- 2. Im Menü den Punkt *Geräte* auswählen.

3. (+) drücken, um ein Gerät hinzuzufügen.
4. Den QR-Code scannen oder manuell ein Gerät auswählen.
5. Den Anweisungen in der Alpha Smart App folgen, um weitere Geräte hinzuzufügen.

## 7 Anzeigeelemente



LED	Farbe/ Intervall	Beschreibung	Abhilfe
Alle	Alle konstant an (Vier Sekunden)	Startvorgang aktiv	-
Fuse	Konstant an/Alle anderen LEDs aus	Sicherung defekt, Spannungsversorgung aktiv	Ursache ermitteln: Verdrahtungsfehler, Kurzschluss eines Antriebs, evtl. Überspannungseignis. Danach: Sicherung wechseln [► 16]
	Aus	Sicherung in Ordnung	-
Clear	Blinkt	Entpairen eines Raumbediengeräts	Pairingvorgang abbrechen oder Vorgang abbrechen mit Taste <i>Clear</i>
Pairing	Blinkt langsam	Pairingmodus aktiviert	-
	Blinkt schnell	Warten auf Signal des Raumbediengerätes	Heizzonen zuweisen oder Vorgang mit Taste <i>Clear</i> abbrechen
Power/Error	Aus	Spannungsversorgung unterbrochen oder defekt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbindungen zwischen Netzteil und Basisstation prüfen.</li> <li>- Spannungsversorgung der Steckdose prüfen</li> <li>- Bei Bedarf Gerät erneuern</li> </ul>
	Leuchtet konstant grün: Power	Spannungsversorgung aktiv	-
	Leuchtet konstant orange	Startvorgang aktiv	-
	Leuchtet konstant rot: Error	Fehler aktiv. Gerät defekt	Werksreset durchführen/Gerät durch elektroinstallateur prüfen lassen
	Blinkt langsam rot	Bereit für Werksreset	Pairingvorgang wiederholen oder abbrechen mit Taste <i>Clear</i>
	Blinkt schnell rot	Fehler beim Pairing-Vorgang oder Reset-Vorgang gestartet	Pairingvorgang wiederholen oder abbrechen mit Taste <i>Clear</i>
Pump	Blinkt rot/blinkt grün	Fehler beim Update-Vorgang	-
	Konstant an	Pumpenansteuerung oder Pumpenschutzfunktion aktiv	-
Heizzone 1...6 1...10	Blinkt pro Heizzone	Pairingmodus für Raumbediengerät aktiv	Pairingvorgang durchführen oder abbrechen mit Taste <i>Clear</i>
	Leuchten alle nach Spannungsversorgung (Zehn Minuten)	Ansteuerung aller Heizzonen nacheinander: First Open-Funktion ist aktiv	-

LED	Farbe/ Intervall	Beschreibung	Abhilfe
	Leuchtet pro Heizzone	Heizzone aktiv/mit Raumbediengerät gekoppelt	-
	Leuchtet pro Heizzone /LED Pairing blinkt	Heizzone frei für Pairing	Pairingvorgang für freie Heizzone durchführen, bei denen die LED HZ blinkt oder abbrechen mit Taste <i>Clear</i>
Heizzone 1...6 1...10	Blinkt pro Heizzone: 1 Hz	Heizzone im Notbetrieb Schutzfunktionen [▶ 7]	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Batterien am Raumbediengerät prüfen</li> <li>- Funktest durchführen: Drück-Drehknopf am Raumbediengerät betätigen, um die Kommunikation zur Basisstation aufzubauen. Die gekoppelte Heizzone/n beendet/beenden den Notbetrieb. Wechsel in den Regelbetrieb.</li> <li>- Sofern erforderlich, Position des Raumbediengeräts verändern/Raumbediengerät erneuern</li> </ul>
	Alle LEDs der Heizzone blinken gleichzeitig, die einem Raumbediengerät zugeordnet sind:		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Blinken 2x alle 2 sec für 0,25sec im Wechsel invertiert</li> </ul> Funkverbindung zu einem Raumbediengerät [▶ 8]	Funkverbindung zum Raumbediengerät schwach oder unterbrochen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Funkverbindung prüfen</li> <li>- Batteriestatus der Raumbediengeräte prüfen</li> <li>- Position des Raumbediengeräts verändern</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Blinken 1x alle 2 sec für 0,25sec im Wechsel invertiert.</li> </ul> Funkverbindung zu einem Raumbediengerät [▶ 8]	Niedrige Batteriekapazität eines Raumbediengeräts	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Batteriestatus des Raumbediengeräts prüfen</li> </ul>
	LED pro Heizzone blinkt: 4 Hz	Frostschutzfunktion für Heizzone X aktiv	Schutzfunktionen [▶ 7]
	LEDs leuchten nacheinander auf, Fortschrittsbalken von links nach rechts / die LED Power blinkt	Update aktiv <ul style="list-style-type: none"> <li>- 6-Kanal-Basisstation: LED HZ 1...6</li> <li>- 10-Kanal-Basisstation: LED HZ 3...8</li> </ul>	-

## 8 Reinigen

Das Gerät mit einem weichen, sauberen, trockenen und fusselneuteren Tuch reinigen.

## 9 Sicherung wechseln



### WARNUNG

**Lebensgefahr durch anliegende elektrische Spannung!**

- Vor der Demontage und dem Öffnen: Netzspannung ausschalten.
- Gegen Wiedereinschalten sichern.

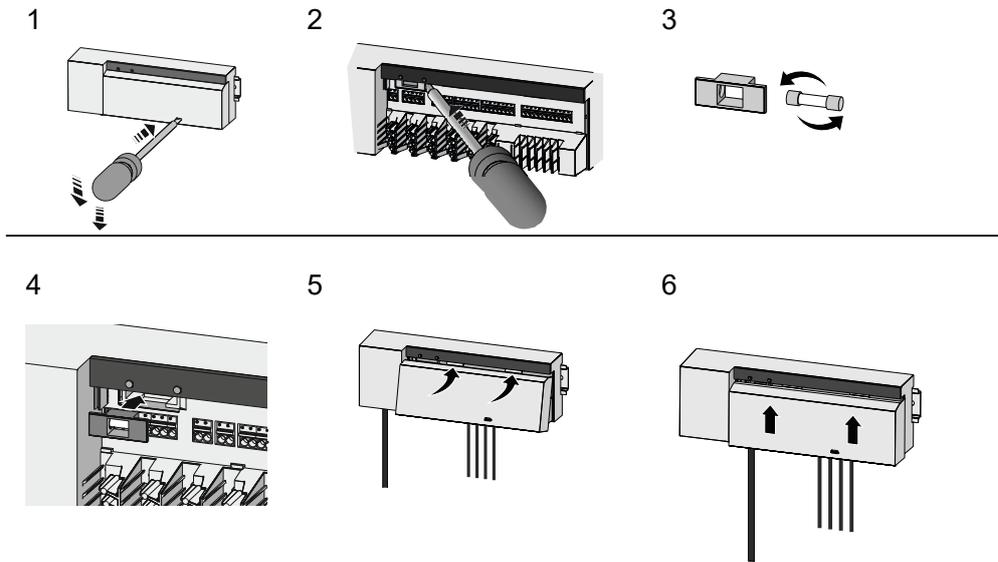


Abb. 7: Sicherung der Basisstation wechseln

## 10 Außerbetriebnahme

1. Die Demontage erfolgt wie im Kapitel Montage beschrieben, nur in umgekehrter Reihenfolge.
2. Das Gerät in den Werkszustand versetzen. Durch das Wiederherstellen der Werkszustands gehen alle Einstellungen verloren.
3. Gerät spannungsfrei schalten. Alle bestehenden Kabel lösen.
4. Das Gerät ordnungsgemäß entsorgen.

### 10.1 App

- ✓ Die LED leuchtet konstant blau am Alpha Smartware IoT Gateway: Verbindung zu einem WiFi-Netzwerk ist hergestellt. Das WiFi-Netzwerk befindet sich in Funkreichweite.
  - 1. Das Gerät aus der Alpha Smart App löschen.
  - 2. Das Gerät manuell zurücksetzen: Werkseinstellungen herstellen
- ⇒ Die Werkseinstellungen sind wiederhergestellt.

## 11 Entsorgung



Das Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.